



Die Perle des Heckengäus

Prüfungszeit im „Corona-Modus“



Prüfungsraum Musiksaal

Derzeit „brüten“ die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen unserer Sonnenberg-Werkrealschule über ihren Prüfungsaufgaben.

Ungewöhnlich sind natürlich die Räumlichkeiten, in denen in diesem Jahr die Prüfungen geschrieben werden, denn schließlich gilt es natürlich auch hier, die Corona-Hygieneregeln wie z.B. Mindestabstände einzuhalten. Deshalb wurden in diesen Tagen dann auch der Musiksaal und die Sonnenberghalle zu den Prüfungssälen der diesjährigen Abschlussklassen umfunktioni-ert.



Prüfungsraum Sonnenberghalle

Senioren - aktiv leben in Aidlingen

Älter werden in unserer Gemeinde

Unter dem Motto "Gesund und aktiv leben in Aidlingen – auch im Alter" hat sich in Aidlingen ein Netzwerk mit zahlreichen Partnern gebildet, das für unsere älter werdende Bevölkerung Hilfe und Rat gleichermaßen anbietet. Um den Überblick über die vielfältigen Angebote transparenter zu gestalten, werden wir diese Übersicht monatlich in den Aidlinger Nachrichten abdrucken. Ich würde mich freuen, wenn Sie diesen neuen Service rege in Anspruch nehmen und bei Bedarf auch mit unseren Netzwerkpartnern und den Hilfsdiensten in Kontakt treten würden.

Herzlichst Ihr
Ekkehard Fauth,
Bürgermeister



Beratungsstellen

IAV-Stelle

Die Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle ist eine Beratungs- und Informationsstelle für hilfs- und pflegebedürftige Menschen.

Über die IAV-Stelle können Hilfen für den häuslichen Bereich vermittelt werden.

Die Beratung erfolgt unabhängig, vertraulich und kostenlos. Die IAV-Stelle befindet sich im Rathaus Aidlingen, Zimmer 27. Frau Kubin ist während der üblichen Öffnungszeiten und unter der Telefonnummer 07034 125-27 erreichbar.

Hospizgruppe Aidlingen-Dagersheim



Ökumenischer Hospizdienst

- Wir sind ausgebildete Begleiterinnen und Begleiter, die Angehörige unterstützen und Schwerkranke und Sterbende zu Hause oder im Alten- und Pflegeheim begleiten.
- Wir unterliegen der Schweigepflicht und arbeiten ehrenamtlich.

Wenn Sie Fragen haben oder uns in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an Frau Kubin im Rathaus Aidlingen, Tel.: 07034 125-27.

Landratsamt Böblingen/Soziales Sozialer Dienst

Herr Schuler Tel. 07031/663-1585 (Di.-Do.)

E-Mail: t.schuler@lrabb.de

Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege.

Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Pflegedienste und Betreuungs- und Entlastungsangebote

Diakoniestation Aidlingen



WIR SIND DA, WO SIE UNS BRAUCHEN

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftlicher Dienst
- Nachbarschaftshilfe und Betreuung
- Demenzbetreuung
- Schulung und Austausch

Als kompetenter und erfahrener Ansprechpartner steht Ihnen Ihre Diakoniestation Aidlingen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Rufen Sie uns einfach an, Pflegedienstleiter: Peter Oestringer; Böblinger Str. 8, Tel.: 07034/993448

Notfallhandy: 0172/7494288

Homepage: www.diakonie-aidlingen.de

Email: poe@diakonie-aidlingen.de

Gesundheitszentrum Aidlingen



Häusliche Kranken- und Altenpflege

(Grundpflege, Wundversorgung, Stoma u.a.), Alltagsbegleitung (Hauswirtschaftlicher Dienst, Demenz-Betreuung nach § 45b u.a.) Hauptstraße 25

Pflegedienstleitung: Herr Patrick Wochele

Tel.: (07034) 2516-0, Fax: (07034) 2516-18

E-Mail: pflge@gz-aidlingen.de, Homepage: www.gz-aidlingen.de

fema- SERVICE



- häuslicher Betreuungsdienst - hauswirtschaftlicher Dienst - Demenzbetreuung nach § 45 b - wöchentlicher Kaffeenaachmittag für Senioren - Personenbeförderung Alle Leistungen mit den Kassen abrechenbar Homepage: www.fema-service.de Email: info@fema-service.de Tel: 07056 7759999

Rat & Tat

Wir unterstützen ehrenamtlich unsere älteren und alleinstehenden Mitbürger/-innen der Gesamtgemeinde Aidlingen. Rufen Sie uns an, wir kommen und helfen. Tel: G. Diehl 07034-8946



Samariterstift Dachtel



Heimleitung Andrauso Farina
Deckenpfronner Straße 4, 71134 Aidlingen-Dachtel
Telefon: 07056/ 939 28 100, Fax: 07056/ 939 28 290
E-Mail: samariterstift.dachtel@samariter-gmbh.de
Termine nach Vereinbarung

DAS KRISENTELEFON RICHTET SICH AN

- Pflegende Angehörige
- Seniorinnen und Senioren
- In der Altenarbeit Tätige

Das Krisentelefon
07031 663 - 3000



Ich schaff' es nicht mehr

WIR UNTERSTÜTZEN SIE DURCH

- Beratung in kritischen Lebens- und Pflegesituationen
- Vermittlung von Gesprächskreisen für pflegende Angehörige und weiteren Angeboten im Rahmen der Altenhilfe
- Vermittlung an weiterführende Hilfen

SIE ERREICHEN UNS VON MONTAG BIS FREITAG VON 16-18 UHR UNTER DER TELEFONNUMMER 07031/663-3000 MONTAGS AUCH IN TÜRKISCHER SPRACHE



Altenpflegeheim Haus am Zehnthof

Altenpflegeheim
HAUS am ZEHNTHOF

DRK-Pflegeheim HAUS am ZEHNTHOF
Heimleitung Carina Bühler
Verantwortliche Pflegefachkräfte Carina Bühler und Lidia Bank
Telefon 07034 / 93973-0, Fax 07034 / 93973-99
www.drk-altenpflegeheime-bb.de

richtig (gut) essen - gesund und fit bleiben – in jedem Alter

Sie gehören zu denen, die vom jungen bis ins hohe Alter körperlich und geistig gesund und fit bleiben wollen? - Sie können selber viel dafür tun!

Lassen Sie sich in Fragen der Gesundheit und Ernährung persönlich beraten oder begleiten – weil (fast) nichts wertvoller ist als gesund zu sein.

Dipl.oec.troph. Maria Pfingsten, Aidlingen
Gesundheits- und Ernährungsberatung
Tel.: 07034 – 270383, www.gutes-gewicht.de

Seniorenfreundliche Handwerksbetriebe

Glaser:

Wolfgang Gastel, Glasermeister, Badstr. 55, Tel. 07034 7016

Maler und Lackierer:

Jusztusz & Nietsch, Maler- und Lackierwerkstätte GbR,
Hauptstr. 35, Tel. 07034 652076

David Wildboar, Maler- und Lackiermeister, Forchenweg 17,
Tel. 07034 257090

Metall:

Metallbau Stetzler GmbH, Forchenweg 32, Tel. 07034 4859

Raumausstatter:

Stephan Wohlfahrt, Raumausstattung, Gärtringer Straße 5,
Tel. 07034 652521

Zimmerer:

Steffen Breymaier, Zimmerei, Tannenweg 10, Tel. 07034 257179
Haben Sie Interesse an der Auszeichnung „Seniorenfreundlicher Handwerksbetrieb“? Wenden Sie sich bitte an den Kreishandwerksmeister, Herrn Wolfgang Gastel, Tel. 07034 7016 oder an den Vorsitzenden des Kreissenioresrates, Herrn Manfred Koebler, Tel. 07031 6631234.

Seniorenfreundliche Dienstleistungsbetriebe

Bestattungsinstitut Sommerer:

Bachgasse 2, 07034 655446

fair – Weltladen & Café

Calwer Straße 7, Tel. 07056 7089860

FEMA-Service:

Gechinger Straße 1, Tel. 07056 7759999

Firma Jauß, Bäckerei Einzelhandel:

Gechinger Straße 26, Tel. 07056 1324

Gesundheitszentrum Aidlingen

Hauptstraße 25, Tel. 07034 25160

Medizinische Fußpflege Petra Reith

Dachteler Bergstraße 10/1, Tel. 07056 3851

Mobiler Friseur HAAR genau & schnittig

Inhaberin: Kati Neukirch, Tel. 0162 8163774

Naturheilpraxis Sabine Husmann

Mörikestraße 32, Tel. 07056 927146

Optimum Physiotherapie Tim Wurster und Karin Henning GbR

Böblinger Straße 13, Tel. 07034 9425700

Orthopädie Schuhhaus Gerlach

Böblinger Straße 4, Tel. 07034 5343

Physio Plus Kerstin Weigl & Claudia Dorschel

Badstraße 10, Tel. 07034 31373

Praxis Buhl Physiotherapie & Osteopathie

Gechinger Straße 28, Tel. 07056 966551

Raiffeisenbank Aidlingen:

Hauptstraße 8, Tel. 07034 9341-0

Reifenservice Jens Hamela

Gechinger Straße 60, Tel. 07056 9275693

Rühle Bestattungen

Finkenweg 11, 71116 Gärtringen, Tel. 07034 22294

Diplom-Kaufmann Steuerberater Holger Weiß:

Hinterhagstraße 18, Seiteneingang rechts,
Tel. 07034 645901-0

Waschanlage Wilhelm:

Tannenweg 26, Bachgasse 14, Tel. 07034 2579-45 (Büro)

Weitere Angebote der Kirchengemeinden, Volkshochschule und Vereine:

Seniorenachmittage, Kurse für Senioren (Sprachkurse, Schach, etc.), DRK-Mittagstisch, Sport- und Gymnastikangebote, Wanderungen usw. (Siehe entsprechende Rubrik im nichtamtlichen Teil des Mitteilungsblattes.)



Seniorennetzwerk Aidlingen

Wir sind Ihre zentrale Anlaufstelle,

- wenn Sie auf der Suche nach Angeboten für Senioren sind, z.B. Seniorenachmittage, Ausflüge, Demenzcafé, Spaziergänge,
- wenn Sie sich sozial und ehrenamtlich für unsere älteren Mitmenschen engagieren möchten,
- wenn Sie ein neues Angebot für Senioren in Aidlingen haben.

Zögern Sie nicht mit uns Kontakt aufzunehmen!

Ansprechpartnerinnen:

Frau Ursula Kubin - IAV - Stelle, Tel.: 07034/12527,

Email: u.kubin@aidlingen.de

Frau Simone Mau, 07034/9479546,

Email: seniorennetzwerk-aidlingen@web.de



Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen
(Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Telefon: 116 117** (Anruf ist kostenlos) Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8:30 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 06./07. Juni 2020 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 7877722**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Am Wochenende - 06./07. Juni 2020 - hat die **Praxis Dr. Zolke, Gäublickstraße 29, Ehningen, Tel. 07034/654265** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 04. Juni 2020**
Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg
 - **Freitag, 05. Juni 2020**
Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg
 - **Samstag, 06. Juni 2020**
Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein
 - **Sonntag, 07. Juni 2020**
Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn
 - **Montag, 08. Juni 2020**
Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen
 - **Dienstag, 09. Juni 2020**
Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
 - **Mittwoch, 10. Juni 2020**
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg
- Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.**

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier



Altpapierabfuhr für Privathaushalte

Am **6. Juni 2020** wird die Altpapiersammlung vom **FSV Deufringen, Abteilung Volleyball**, durchgeführt. Die übers ganze Jahr verteilten Termine der Sammlung finden Sie auch im Abfallkalender gelb hinterlegt.

Die Altpapierabfuhr ist nur für **Privathaushalte** und nicht für andere Einrichtungen und Betriebe bestimmt.

Bei der Sammlung am Samstag muss die Altpapiertonne bis **spätestens 06.00 Uhr** am Abfuhrtag an die Straße gestellt sein. **Altpapier, das nach 06.00 Uhr bereitgestellt wird, kann evtl. nicht mehr mitgenommen werden.**

Die Gemeindeverwaltung informiert

Wann kann mein Kind wieder in den Kindergarten oder in die Krippe gehen?

Liebe Eltern,
seit nunmehr fast 12 Wochen bzw. seit dem 18. März 2020 sind aufgrund der Corona-Krise die Kindergärten, Krippen und Schulen geschlossen.

Nur wenige Kinder können seitdem diese Einrichtungen in der Notbetreuung bzw. der erweiterten Notbetreuung nach genau festgelegten Vorgaben der Landesregierung besuchen. Seit dem 25. Mai 2020 haben weitere Kinder die Möglichkeit, ihren Platz im Kindergarten oder in der Krippe wieder einzunehmen:

Sie, liebe Eltern, wurden durch einen Brief der Gemeinde Aidlingen darüber informiert, dass

1. 50 % der Kinder pro Einrichtung bzw. Gruppe aufgenommen werden können
2. die „erweiterte Notbetreuung“ (Formular zur Anmeldung und Bedingungen auf der Homepage der Gemeinde oder im Rathaus erhältlich) weiterhin Vorrang hat
3. Kinder mit besonderen Bedürfnissen (z.B. Begleitung durch Jugendamt, Sozialamt oder Landratsamt) ebenfalls einen Platz erhalten können und
4. dass Kinder, die ab dem Schuljahr 2020 / 2021 die Schule besuchen werden, die sogenannten "Schulabgänger" oder Maxis in den Kindergärten, ab dem 25. Mai in einer geschlossenen Gruppe in den Kindergarten gehen können.

In den Medien gibt es aktuell täglich neue Ankündigungen und Kommentare aus der Landespolitik, wann die nächsten Lockerungen eingeführt werden sollen bzw. wann evt. weitere (oder alle) Kinder in die Kindertagesstätten zurückkehren können.

Aus der Erfahrung der letzten Wochen braucht es einen zeitlichen und organisatorischen Vorlauf, ob und wann diese Ankündigungen dann tatsächlich in die Praxis umgesetzt werden können.

Damit auch in den Kindergärten und Krippen eine Eindämmung des Infektionsrisikos gegeben ist, mussten z.T. einschneidende Veränderungen vorgenommen werden.

Hier müssen u.a. die erweiterten Hygienevorschriften sowie die Umstellung auf komplett geschlossene Kleingruppen mit zugeordneten Erzieherinnen ohne Begegnung der Personen erwähnt werden.

Wenn also nach den Vorgaben des Landes weitere oder alle Kinder wieder in die Einrichtungen zurückkehren können ist ausschlaggebend, ob, wie und wann wir diese dann geltenden Vorgaben in der Gemeinde Aidlingen umsetzen können.

Was heißt das nun für Sie konkret?

Liebe Eltern,

Sie werden wiederum durch einen persönlichen Brief von der Gemeinde Aidlingen informiert, wann Ihr Kind wieder in den Kindergarten oder in die Krippe aufgenommen werden wird.

Vielen Dank für Ihre Geduld!

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06. kostenfrei**.

Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:

www.lokalmatador.de/epaper



Coronavirus – Information

Versorgung mit Lebensmitteln

Sollten Sie aufgrund der aktuellen Entwicklung der Ausbreitung des Coronavirus als älterer oder kranker Mensch nicht Ihre Wohnung verlassen wollen, haben wir Ihnen nachstehend Einrichtungen und Lebensmittelmärkte in Aidlingen aufgeführt, die einen Einkauf- bzw. Lieferservice nach Hause anbieten:

Nachbarschaftshilfen:

- Diakoniestation Aidlingen, Tel. 07034/993448
- Fema-Service Aidlingen, Tel. 07056/7759999 (auch Fahrdienste)

Lebensmittelmärkte:

- Arkadas-Feinkost, Aidlingen, Tel. 07034/653955
- Bäckerei-Lebensmittel Jauß, Deufringen, Tel. 07056/1324
- Bäckerei-Lebensmittel Jauß, Filiale Dachtel, Tel. 07056/2411
- Mediterraneo-Feinkost, Aidlingen, Tel. 07034/652661
- REWE-Markt Aidlingen, Tel. 07034/2567952.

Außerdem können Sie bei weiteren Aidlinger Geschäften anfragen, ob ein Lieferservice nach Hause möglich ist.

Wir haben in der Zwischenzeit Angebote von unseren Kirchengemeinden, Vereinen, Organisationen und Privatpersonen erhalten, die gerne für ältere oder hilfsbedürftige Personen Besorgungen übernehmen würden.

Im Folgenden sind die Ansprechpartner aufgeführt:

- CDU-Gemeindeverband, Herr Benz, Tel. 0176 22596192
- DRK OV Aidlingen, Herr Flender, Tel.: 0174 2414487
- Evangelische Kirchengemeinde, Frau Weippert, Tel.: 07034/5250 zu den Telefonzeiten
- Katholische Kirchengemeinde: Frau Stanczak, Tel.: 0151 54602281 oder das Pfarrbüro: 07034/993145
- FSV Deufringen, Herr Paschen, Tel.: 0157 39311432 oder 0157 34893979
- Sportvereinigung Aidlingen, Abt. Fußball, Herr von Liebenstein, Tel.: 0176 77660072
- Rathaus Aidlingen, Frau Kubin, vermittelt die Privatpersonen, die Hilfe angeboten haben, Tel. 07034/125-27.

Ernährungstipps:

Kostenlose Telefon-Hotline zu Ernährungsfragen in der Corona-Krise für Aidlinger Bürger*innen:

- Frau Maria Pflingsten, Ernährungsberaterin, Tel. 07034/270383 oder unter <http://gutes-gewicht.de/corona-und-ernaehrung/>

Wir sind für die vielen Unterstützungsangebote - auch innerhalb der Bevölkerung - sehr dankbar!

Benötigen Sie Hilfe oder möchten Sie Unterstützungsleistungen anbieten, können Sie sich gerne an Frau Kubin, Rathaus Aidlingen, Tel.: 07034/125-27 oder an die Organisationen wenden.

Telefonische Erreichbarkeit der Ortsverwaltungen

Für Deufringen:

Ortsvorsteherin Jutta Kühnle
Rathaus Deufringen

In den Pfingstferien keine Sprechstunde

Für Dachtel:

Ortsvorsteher Ulrich Eisenhardt
Rathaus Dachtel
donnerstags 17.30 Uhr - 18.30 Uhr
Tel. 07056 3647
und nach Vereinbarung



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

WICHTIGE RUFNUMMERN & ÖFFNUNGSZEITEN

Telefonliste

Die Gemeindeverwaltung hat bis auf Weiteres eine eingeschränkte telefonische Erreichbarkeit. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr oder jederzeit per E-Mail

Zentrale 07034 125-0

Bürgermeister Fauth

Frau Walter 07034 125-21 e.walter@aidlingen.de

Bauverwaltungsamt

Herr Schleeh 07034 125-26 u.schleeh@aidlingen.de
Frau Kopp 07034 125-31 m.kopp@aidlingen.de
Frau Seemann 07034 125-25 k.seemann@aidlingen.de

Bürgeramt

Frau Koesling 07034 125-57 m.koesling@aidlingen.de
Frau Leitner 07034 125-63 h.leitner@aidlingen.de
Frau Wagner 07034 125-61 r.wagner@aidlingen.de

EDV

Herr Motzke 07034 125-17 g.motzke@aidlingen.de

Flüchtlingsbetreuung

Frau Krodel 07034 125-10 t.krodel@aidlingen.de
Herr Schmidbauer 07034 125-32 d.schmidbauer@aidlingen.de

Gebäudemanagement

Frau Oehler 07034 125-19 g.oehler@aidlingen.de
Herr Kramer 07034 125-91 t.kramer@aidlingen.de
Herr Meller 07034 125-95 f.meller@aidlingen.de
Herr Schulte 07034 125-94 w.schulte@aidlingen.de

Gemeindekasse

Herr Baisch 07034 125-51 r.baisch@aidlingen.de
Herr Toberer 07034 125-81 r.toberer@aidlingen.de

Kämmerei

Herr Brenner 07034 125-16 j.brenner@aidlingen.de
Frau Rennert 07034 125-11 f.rennert@aidlingen.de
Frau Held 07034 125-15 u.held@aidlingen.de
Frau Wörfel 07034 125-18 s.woerfel@aidlingen.de

Kindertageseinrichtung

Frau Kindler 07034 125-52 d.kindler@aidlingen.de
Frau Kühn 07034 125-14 s.kuehn@aidlingen.de

Kunst und Kultur

Frau Hambel 07034 125-23 e.hambel@aidlingen.de

Ordnungsamt

Herr Koch 07034 125-22 t.koch@aidlingen.de

Ortsbauamt

Herr Dürr 07034 125-28 u.duerr@aidlingen.de
Herr Braunhofer 07034 125-82 s.braunhofer@aidlingen.de
Frau Marxen 07034 125-92 g.marxen@aidlingen.de
Frau Zimitsch 07034 125-29 s.zimitsch@aidlingen.de

Personalamt

Frau Schaumberger 07034 125-24 s.schaumberger@aidlingen.de

Rentenangelegenheiten

Frau Koesling 07034 125-57 m.koesling@aidlingen.de

Sozialamt/Standesamt

Frau Kubin 07034 125-27 u.kubin@aidlingen.de

Verwaltung öffentlicher Gebäude/Feuerwehrangelegenheiten

Frau Bäder 07034 125-42 s.baeder@aidlingen.de

Vollzugsdienst

Herr Killermann 07034 125-54 g.killermann@aidlingen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht zur Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 18.05.2020

1. Abgabe einer Stellungnahme zu privaten Einzelbauvorhaben gegenüber der Baurechtsbehörde

Dem Ausschuss lagen insgesamt elf Anträge zur Beratung vor. Zu acht Anfragen wurde das Einvernehmen erteilt. Drei Planungen müssen noch geändert werden.

2. Anfrage zur Bebaubarkeit der Grundstücke Obere Straße 26 und 28 in Aidlingen mit einem Wohnhaus mit 10 Wohneinheiten

Die Grundstücke Obere Straße 26 und 28 werden aktuell auf dem Grundstücksmarkt angeboten. Auch die Gemeinde ist mit den Eigentümern in Verhandlung getreten. Mehrere Interessenten haben sich bei der Verwaltung gemeldet. Für diesen Bereich gibt es keinen Bebauungsplan, so dass Bauvorhaben nach § 34 BauGB beurteilt werden müssen.

Es gibt allerdings ein städtebauliches Konzept für die Bebauung der 2. Reihe der Oberen Straße. Dieses stammt aus dem Jahr 1997. Ob dies heute noch zur Beurteilung herangezogen werden soll, ist fraglich, da heute wesentlich verdichteter gebaut wird, u. a. auch dort in der direkten Umgebung.

Von 2 Interessenten wurden Pläne eingereicht. Zwischenzeitlich hat sich jedoch einer dieser Interessenten mit den Eigentümern geeinigt, so dass heute nur noch eine Anfrage im Technischen Ausschuss vorgestellt wurde.

Die Planung sieht ein Mehrfamilienhaus mit 10 Wohneinheiten vor. Von der Oberen Straße her gibt es insgesamt 6 Geschosse, wobei 3 dieser Geschosse vollkommen auf der Nordseite im Erdreich sind. Das Gebäude soll als Flachdachgebäude ausgeführt werden. Die beiden oberen Geschosse sind nach hinten versetzt, so dass das Gebäude von der Oberen Straße her nicht so wuchtig wirkt. Insgesamt ist es jedoch ein sehr stattliches Gebäude.

Bei der anschließenden Aussprache waren sich die Ausschussmitglieder sehr schnell einig, dass innerorts, wo schon große Volumen vorhanden sind, auch verdichtet gebaut werden soll.

In der Beschreibung zum Bauvorhaben steht u.a. dass das oberste Geschoss eine extensive Begrünung erhalten kann und die Zufahrt mit durchlässigem Material gestaltet werden kann. Die Ausschussmitglieder vertraten die Auffassung, dass diese beiden Punkte unbedingt umgesetzt werden müssen.

Ferner wurde der Wunsch geäußert, dass das Gebäude insgesamt etwas abgesenkt werden soll, wenn machbar, um ca. 30 – 40 cm.

Auf den Außenstellplatz sollte zugunsten des Spielplatzes verzichtet werden und der Stellplatz in der Tiefgarage untergebracht werden. Ggf. sollen wieder die Doppelparker, wie beim ersten Entwurf, hergestellt werden, dies hätte auch den Vorteil, dass ein weiterer Stellplatz entsteht und somit insgesamt 16 Stellplätze zur Verfügung stehen.

Grundsätzlich wurde dem Bauvorhaben zugestimmt, so dass auf dieser Basis weitergeplant werden kann.

3. Abwasserentsorgung Aidlingen

Erneuerung der Schmutzfrachtberechnung
- Vergabe der Arbeiten



Die Gemeinde Aidlingen ist Betreiberin von 19 Regenwasserbehandlungsanlagen. Es handelt sich hierbei um 12 Regenüberlaufbecken (RÜB) und 7 Regenüberläufe (RÜ). Die Regenwasserbehandlungsanlagen haben eine wichtige Rolle in der Abwasserentsorgung und dienen zum Ableiten von Regenwasser aus der Mischwasserkanalisation. Die Belastungen der Gewässer müssen hierbei auf ein Mindestmaß reduziert werden. Die Schmutzfrachtberechnung dient dabei als Nachweis der zulässigen Belastungen der Gewässer aus den Einleitungen von Niederschlagswasser aus der Mischwasserkanalisation.

Da die Einleiterlaubnisse auslaufen und es neue gesetzliche Forderungen zum Messen an den Entlastungsanlagen gibt, ist es erforderlich, die vorhandene Schmutzfrachtberechnung aus dem Jahr 2000 zu erneuern. Zusätzlich ist eine Anpassung auf den zukünftigen Flächennutzungsplan erforderlich. Parallel zur nun anstehenden Vergabe der Schmutzfrachtberechnung wird derzeit bereits an einem gewässerökologischen Gutachten gearbeitet, welches im Zusammenhang mit der nun anstehenden Vergabe der Schmutzfrachtberechnung erstellt werden muss.

Es wurde durch die Verwaltung bei drei Ingenieurbüros ein Angebot für die Erstellung der Schmutzfrachtberechnung eingeholt:

- | | | |
|-----------------------------------|--------------------|-------|
| 1. Ingenieurbüro Mayer, Böblingen | 30.237,90 € brutto | 100 % |
| 2. Ingenieurbüro B | 42.420,53 € brutto | 140 % |
| 3. Ingenieurbüro C | 49.785,75 € brutto | 165 % |

Der Preisspiegel lag den Mitgliedern des Technischen Ausschusses als nichtöffentliche Anlage bei.

Aufgrund der jahrzehntelangen Zusammenarbeit und des günstigsten Angebotes soll das Ingenieurbüro Mayer, Böblingen, den Auftrag zur Erneuerung der Schmutzfrachtberechnung erhalten.

Im Haushalt sind 50.000 € für die Erneuerung der Schmutzfrachtberechnung eingeplant. Die Finanzierung ist somit gesichert.

Der Auftrag wurde an das Ingenieurbüro Mayer vergeben.

4. Verschiedenes

- Ortsbaumeister Dürr teilte dem Ausschuss mit, dass die Telekom ihre Kabelzugschächte in der Badstraße und in der Böblinger Straße erneuern wird. Im Bereich der Böblinger Straße ist das sehr ärgerlich, da auch im Bereich, der neu hergestellt wurde, insgesamt 4 Schächte erneuert werden. Wunsch des Ausschusses war, dass dann wenigstens die gesamte Gehwegbreite wiederhergestellt wird.
- Ein Gemeinderat teilte der Verwaltung mit, dass bei den Kleingartenanlagen im Bereich Hardtheimer Weg ein Pächter eine Stützmauer erstellt hat und wollte wissen, ob dies der Verwaltung bekannt ist. Diese Anfrage wird an das Liegenschaftsamt weitergegeben.
- Ein Gemeinderat wollte wissen, bis wann die archäologischen Grabungen im Bereich des Bebauungsplans „Östlich der K 1063“ abgeschlossen sind. Herr Dürr erklärte, dass Ende Mai die Arbeiten beendet werden.
- Ein Gemeinderat bat die Verwaltung zu prüfen, ob im Kreuzungsbereich Furtholz/Goethestraße ein Halteverbot angeordnet werden kann. Dort kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Die Verwaltung wird diese Angelegenheit in der nächsten Verkehrsschau beraten lassen.
- Ein Gemeinderat machte die Verwaltung darauf aufmerksam, dass der Garten bei Grundstück Geißhalde 19 umgestaltet wurde und ein Gartenhaus errichtet wurde. Die Verwaltung erklärte, dass die Arbeiten mit der Verwaltung abgestimmt waren und dem Bebauungsplan entsprechen.

Redaktionsschluss vorverlegt

Achtung Manuskriptschreiber

Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt KW 24** (Fronleichnam) ist **Donnerstag, 4. Juni 2020**. Die Erfassung in das Redaktionssystem Artikelstar ist bis **16.00 Uhr** möglich.

Wohin mit dem Müll?

Menschen werfen Müll achtlos in die Landschaft
Der Bauhof-Trupp räumt ihn weg - die ganze Mannschaft.
Wohin nur fragt man sich, gehört der Müll
jedenfalls nicht auf die Wiese - inoffiziell.
Alles falsch und verkehrt -
in den Mülleimer der Müll gehört!



Kunst und Kultur in Aidlingen

Anstehende Kunstausstellungen

Liebe Besucherinnen und Besucher der Kulturveranstaltungen des Arbeitskreises Kunst und Kultur in Aidlingen, die Ereignisse in Zusammenhang mit dem Coronavirus zwingen auch uns im Interesse aller zum Handeln.

Aus diesem Grund mussten wir die anstehende Kunstausstellung im Aidlinger Rathaus "Spiel mit der Wirklichkeit" von Dagmar Roos und Barbara Lörz (Vernissage geplant am 5. April) auf unbestimmte Zeit verschieben. Für die für den 29. April geplante Theateraufführung Gaisburger Marsch im Gasthof Adler haben wir schon einen neuen Termin am Mittwoch, den 28. Oktober.

Das große Muttertagskonzert haben wir einfach auf 2021, auf den 9. Mai verschoben.

Wir haben ein sehr schönes Kulturprogramm für dieses Jahr geplant und wir hoffen und setzen alles daran, dass für den Herbst vorgenommene Veranstaltungen ausgeführt werden können.

Unser Programm sieht wie folgt aus:

Ausstellung im Aidlinger Rathaus mit Werken von Dagmar Lorz und Barbara Roos. Termin wird noch bekannt gegeben.

Samstag, 26. September 20 Uhr Konzert mit Trio Kondschak „Wo nachts im Wald die Steine schrein“ im Schlosskeller Deufringen.

Mit Bewirtung ab 19 Uhr (16 €, 18 €, 8 €)

Mittwoch, 28. Oktober 20 Uhr Gaisburger Marsch - Lindenhoftheater (Regie Heiner Kondschak) beim Gasthof ADLER in Aidlingen (14 €)

Freitag, 20. November 20 Uhr Kabarett im Schlosskeller mit Martin Herrmann

Mit Bewirtung ab 19 Uhr (16 €, 18 €, 8 €)

Samstag, 5. Dezember 19.30 Uhr Mundart-Konzert mit WENDRSONN - Schlosskeller Deufringen.

Mit Bewirtung ab 18.30 Uhr (16 €, 18 €, 8 €)

Eintrittskarten: Bürgeramt Aidlingen 07034 1250

Wir informieren Sie sich über die weitere Entwicklung auf der Homepage der Gemeinde Aidlingen oder im Nachrichtenblatt.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen vom Arbeitskreis Kunst und Kultur in Aidlingen

Ortschaftsverwaltung Deufringen

Hu Hu, kennt ihr mich noch?

Ich habe Euch eine traurige Mitteilung zu machen.

Wie ja in der Zwischenzeit allen bekannt ist, herrscht derzeit weltweit ein Virus mit dem Namen "Covid-19".

Zum Glück bin ich bisher gesund und wohlbehalten in meinem Quartier untergebracht.

Damit das auch so bleibt, haben sich meine Pfleger, die Helferinnen und Helfer vom Schneggafeschd entschlossen, mich am 19. Juni 2020 nicht vor das Schloss zu stellen.

Sie wollen es mir absolut nicht zumuten, dass ich einen Mundschutz tragen muss, die Besucher am Schneggafeschd



Abstand halten müssen zu mir, mich nicht streicheln dürfen und ich mir zuviel Sorgen mache, damit Ihr alle gesund bleibt.

Also, nehmt es mir und meinen Helferinnen und Helfern nicht übel, dass Sie dieses Jahr kein Schneggafeschd mit euch gemeinsam feiern im Schlosshof.

Wie ich mitbekommen habe, ist diese Entscheidung zu unser aller Wohl und Gesundheit gefallen.

Ich gebe jedenfalls mein Bestes, damit ich im nächsten Jahr ausgeschlafen, gesund und voll Freude, sofern nichts dagegen spricht,

euch am 20. Juni 2021 im Schlosshof begrüßen kann.

Bis dahin wünsche ich euch eine schöne Sommerzeit und bleibed xsond!

Eure Deufriinger Schnegg mit ihren Helferinnen und Helfern vom Schneggafeschd 2020



Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- 1 Einkaufskorb aus Filz

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

96/2020	Phonotisch, L108 B44 H70 cm, Metall und Glasplatten	07034/8294
97/2020	Badewannen-Lifter	0173-3187938
98/2020	Gartenbank, gepolstert	0173-3187938
101/2020	ca. 1 Tonne Grobkies, 10 x 30 mm, beige	07056/6779546
102/2020	2 Regentonnen je 300l, rechteckig, grün mit Deckel(ein Deckel beschädigt) + Auslasshahn	07056/964444
103/2020	1 Motorrad-Regenkombi für Kinder Gr. 152/158, neuwertig	07056/964444
104/2020	Kleiderschrank, Kommode	07056/7720145
106/2020	Kindersportwagen, älteres aber robustes Modell mit Luftreifen	07034/993527
107/2020	gr. 50er-Jahre-Schreibtisch B170 T80 H78 Nussbaum	07056/4567
108/2020	Palettenregal L 2,70 T 0,85 H 2,20 m	07034/60541
109/2020	Tomaten-Abdeckungen	07034/5840
110/2020	Pflanzkübel (Eternit) Durchm. 67 cm, Höhe 32 cm	07034/7048

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.

Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen



Kindergärten

Kindergarten Im Winkele

Kindergarten im Winkele

Seltsam still war es in den Räumen des Kindergartens im Winkele in den vergangenen Wochen. Dankbar über jedes Lachen und Toben von den Kindern, die die Notbetreuung im Kindergarten und in der Krippe besuchten, vermischen wir Erzieherinnen die anderen Kinder doch sehr.

Um den Kontakt zu halten, haben wir eine „Kinderkiste“ vor die Krippe und eine vor den Kindergarten gestellt, aus dem sich die Daheimgebliebenen mit Bastelideen, Geschichten und anderen Überraschungen eindecken können.



Zusätzlich gibt's noch ein Gartenspiel, bei dem die „Zaungäste“ ihre Zählkünste unter Beweis stellen können.

Die Elternbeiräte haben außerdem eine „Steinschlange“ platziert, bei dem die Kinder mit einem selbstbemalten Stein die Schlange „wachsen“ lassen können und damit die Verbundenheit untereinander zum Ausdruck bringen.



Auch für kleine Schönheitsreparaturen war endlich mal genug Zeit. Wir freuen uns, dass die zukünftigen Schulkinder wieder zurück sind und das Haus mit Leben füllen.



Waldkindergarten Aidlingen e.V.

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel

Inzwischen sind es acht ...

Seit letzter Woche können wieder acht Waldwichtel unseren Kindergarten besuchen. Das ist toll! Wir haben uns riesig gefreut, ein paar unserer Wichtelfreunde nach so langer Zeit wieder zu sehen und haben die Zeit im Nächstwald ausgiebig zum Spielen genutzt. Außerdem konnten die großen Bären endlich gemeinsam zur Flöte greifen. Mal sehen, wie viele Flötentöne sie bis zum Ende ihrer Kindergartenzeit noch lernen werden. Sogar einen Geburtstag gab es in der kleinen Runde zu feiern: Mit Eis und Kasperltheater wurde Finja 6 Jahre alt. Was für ein Glück, dass wir ihn gemeinsam feiern konnten. So genießen wir es auf jeden Fall in vollen Zügen, wieder im kräftig grünen Nächstwald unterwegs zu sein und ein klitzekleines bisschen "Normalität" zurückgewonnen zu haben.



Fotos: Waldkiga Team

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15
Telefon 07031 640081
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Internet: www.vhs-aktuell.de

Wir machen weiter: online-webinare-vhs.de

Während der Corona-Krise baut die vhs.Böblingen-Sindelfingen ihr bestehendes Webinar-Angebot aus, damit möglichst viele Menschen online weiterlernen können. Auf www.webinare-vhs.de finden Sie Kurse, an denen Sie live und online teilnehmen können. Hierfür benötigen Sie in jedem Fall eine schnelle Internetverbindung (kein Wlan), ein Headset und eine Webcam. In den Kursen kommunizieren Sie live in einem virtuellen Seminarraum mit den Dozenten und den anderen Teilnehmern.

Die Kraft der Gedanken

Sie sind bereits sehr reflektiert oder wollen es werden? Sie sind immer offen für neuen Input? Sie haben Interesse an Psychologie? - Dann wird Sie dieses Seminar garantiert interessieren. Denn Sie lernen, wie Gedanken unser Leben beeinflussen wie Sie Ihre Glaubenssätze identifizieren können wie Sie sich von alten Mustern lösen können An einfachen kleinen Übungen erlernen Sie Änderungen vorzunehmen.

830 143 10, Web-Vortrag/Übertragung, Sonja Grill, Montag, 8. Juni, 19:00 - 19:45 Uhr, Online vhs, EUR 9,-.

Anmeldung erforderlich.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone. Für Ihren Kurs brauchen Sie keine Kamera und kein Headset. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Unter <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen> finden Sie ausführliche Informationen.

Vom Wollen zum Tun oder wie man innere Schweinehunde überwindet

Motivation und Wille sind leider kein Garant dafür, Vorhaben in die Tat umzusetzen. Unsere Gewohnheiten, spontane Impulse und eine ablenkende Umwelt machen uns vielerlei Striche durch unsere Rechnungen. Die Kunst, einen Pfad durch den Dschungel der inneren und äußeren Widerstände zu schlagen, ist eine Herausforderung. Neuere Forschungsansätze befassen sich genau damit und zeigen wirksame Kniffe auf, Hindernisse zu überwinden und Vorhaben in die Tat umzusetzen.

In diesem Web-Vortrag gibt der Psychologe Prof. Dr. Tim Hagemann von der Fachhochschule der Diakonie gemeinnützige GmbH hilfreiches Wissen und Tipps, wie man den inneren Schweinehund überwinden kann. Der Vortrag dauert 30 Minuten, anschließend können die Teilnehmer 15 Minuten lang Fragen stellen.

810 207 10, Webinar, Prof. Dr. Tim Hagemann, Dienstag, 9. Juni, 19:00 - 19:45 Uhr, Online vhs, EUR 7,-, Anmeldung erforderlich.

Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System alfaview®. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktoprechner oder Notebook mit Betriebssystem Microsoft Windows 7 oder neuer (nur 64-bit) oder Apple macOS 10.12 (Sierra). Headset mit Mikrofon sowie Webcam. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Bitte laden Sie die Software des Video-Conferencing-System alfaview® auf Ihren Rechner. Auf mobilen Endgeräten ist alfaview® derzeit nur für iPadOS verfügbar. Unter <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen> finden Sie ausführliche Informationen.

Dürer und die deutsche Renaissance

Albrecht Dürer ist genau am Übergang von der Gotik zur Renaissance tätig gewesen und hat die Problematik des Mittelalters in seiner Heimat und der Neuzeit, sogar schon der Hochrenaissance, in Italien leidvoll selbst erlebt. Neben Albrecht Dürer gab es in der Zeit um 1500 natürlich noch weitere Künstler in Deutschland wie Hans Holbein d.J. Lucas Cranach d.Ä., aber auch Hans Baldung Grien und noch weitere. Eine wichtige Rolle in der deutschen Kunst um 1500 spielt die Graphik und auch die wird im Webinar vorgestellt. 820 215 10, Webinar, Barbara Honecker M.A., Dienstag, 9. Juni, 19:00 - 19:45 Uhr, Online vhs, EUR 7,-, Anmeldung erforderlich.

Den Zugangslink zum Webinar inklusive Anleitung zum Login erhalten Sie per E-Mail einen Werktag vor Webinarbeginn. Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone. Für Ihren Kurs brauchen Sie keine Kamera und kein Headset. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Für edudip müssen Sie keine Software

herunterladen. Unter <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen> finden Sie ausführliche Informationen.

Als die Demokratie geboren wurde: eine kleine Zeitreise ins antike Athen

Vor 2500 Jahren entstand in Athen die erste Demokratie der Weltgeschichte. So haben die antiken Athener auch als erste Erfahrungen mit der Herrschaft des Volkes sammeln können. Wie funktionierte ihre Demokratie? Welches waren die Stärken und Schwächen? Woran scheiterte sie? Und welche Erkenntnisse liefert sie für heutige Demokratien, die viele in einer Krise sehen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Webinars, das eine Brücke zwischen Geschichte und Gegenwart schlägt und dabei, neben manchen Unterschieden, auch bemerkenswerte Parallelen und Gemeinsamkeiten aufzeigt.

810 003 10, Webinar, Prof. Dr. Holger Sonnabend, Dienstag, 9. Juni, 19:00 - 19:45 Uhr, Online vhs, EUR 9,-, Anmeldung erforderlich.

Den Zugangslink zum Webinar inklusive Anleitung zum Login erhalten Sie per E-Mail einen Werktag vor Webinarbeginn. Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone. Für Ihren Kurs brauchen Sie keine Kamera und kein Headset. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Ausführliche Informationen finden Sie auf <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen>.

Der Nachimpressionismus

Wie ging die Entwicklung der französischen Kunst weiter? Es tauchten verschiedene Richtungen und auch einzelne Künstler auf, manche heute noch sehr berühmt, weltberühmt sogar, wie zum Beispiel Vincent van Gogh. Andere dagegen sind in Vergessenheit geraten wie Pierre Puvis de Chavannes. Und wieder andere haben sich aus dem Stil des Impressionismus heraus auf den Weg in die Moderne des 20. Jahrhunderts gemacht wie Paul Cézanne.

820 220 10, Webinar, Barbara Honecker M.A., Mittwoch, 10. Juni, 19:00 - 19:45 Uhr, Online vhs, EUR 7,-, Anmeldung erforderlich.

Den Zugangslink zum Webinar inklusive Anleitung zum Login erhalten Sie per E-Mail einen Werktag vor Webinarbeginn. Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme: Desktop-Rechner oder Notebook, iPad oder iPhone. Für Ihren Kurs brauchen Sie keine Kamera und kein Headset. Die Internetverbindung sollte mindestens eine Bandbreite von 6 MBit/s haben, empfohlen sind 16 MBit/s. Wir empfehlen, kein WLAN, sondern eine drahtgebundene Internetverbindung zu nutzen. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Unter <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen> finden Sie ausführliche Informationen..